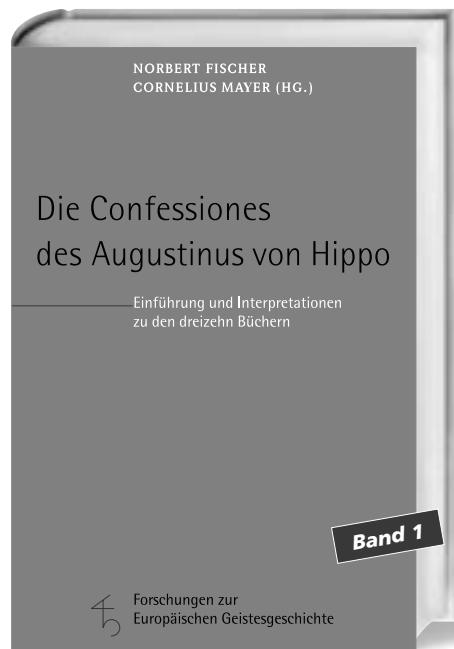


Ein großes Werk der europäischen Geistesgeschichte neu interpretiert



Die Confessiones des Augustinus von Hippo
Einführung und Interpretationen zu den 13 Büchern
Hrsg. von Norbert Fischer und Cornelius Mayer
(Forschungen zur europäischen Geistesgeschichte, Bd. 1)
684 Seiten, in Leinen gebunden
mit Schutzumschlag, DM 178,-
ISBN 3-451-26624-5

Die Autoren des Bandes:

*Maria Bettetini, Wolfgang Erb, Erich Feldmann,
Norbert Fischer, Frederick van Fleteren, Therese Fuhrer,
Dieter Hatrup, Anton van Hooff, Klaus Kienzler,
Johann Kreuzer, Cornelius Mayer, Christof Müller,
Albert Raffelt, Karlheinz Ruhstorfer.*

In jeder Buchhandlung!

HERDER

Hinweis für Gymnasiallehrer der Fächer Latein, Religion/Philosophie/Ethik:

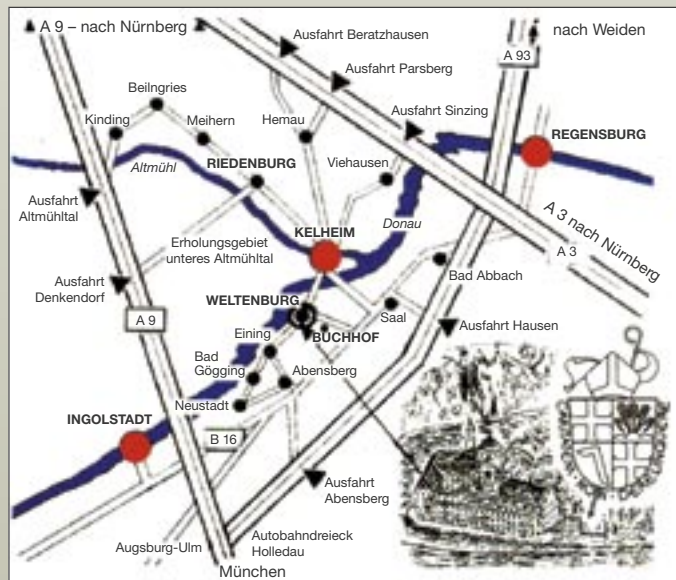
Dieses Seminar wurde in allen deutschen Bundesländern als dienstbezogene Lehrerfortbildung beantragt. Die Mehrzahl der Bundesländer hat das Seminar bereits als Fortbildungsveranstaltung anerkannt; erkundigen Sie sich bitte an Ihrem Gymnasium. Bescheinigungen für die Teilnahme zur Vorlage bei Schulbehörde und/oder Finanzamt können ausgestellt werden.

Preis für Übernachtung in Zimmern mit Dusche und WC, incl. Vollpension und Teilnahmegebühr: 385,- DM (Studenten bei Einsendung einer gültigen Immatrikulationsbescheinigung), 540,- DM (Doppelzimmer), 585,- DM (Einzelzimmer).

Anmeldungen auf beigefügter Karte werden bis 15. Juli 2001 erbeten. Weitere Informationen zum Ablauf des Seminars und Arbeitsmaterialien werden den Teilnehmern nach Überweisung der vollen Teilnahmekosten zugesandt – sofern sie nicht vorher eine Absage erhalten.

Weitere Informationen erteilt der Lehrstuhl für Philosophische Grundfragen der Theologie Katholische Universität Eichstätt, 85071 Eichstätt
Telefon (0 84 21) 93-14 34, Telefax (0 84 21) 93-17 79
E-Mail: norbert.fischer@ku-eichstaett.de

Anreise: siehe Skizze; der Bahnhof Abensberg liegt an der Strecke Ingolstadt-Regensburg



Selbsterkenntnis und Gottsuche *Confessiones 10*

Augustinus-Seminar
im Kloster Weltenburg

23.–30. August 2001

Die neue Reihe von Augustinus-Seminaren im Kloster Weltenburg wird im Jahr 2001 mit der Betrachtung des zehnten Buches der ›Confessiones‹ unter dem Thema »Selbsterkenntnis und Gottsuche« fortgesetzt. Wegen des Umfangs dieses Buches beschränkt sich die Lektüre auf die erste Hälfte (1-39). – Nachdem Augustinus in den ersten neun Büchern der ›Confessiones‹ seinen Weg der Gottsuche durch Erzählungen vergegenwärtigt hat, fragt er im zehnten Buch, wer er selbst in seinem Inneren sei (›quis ipse intus sim?‹). Nach vielen Hindernissen und Umwegen ist er schließlich zur Gewißheit gelangt, Gott als Herrn der Schöpfung loben und sogar lieben zu können. Gleichwohl gesteht er sich ein, nicht zu wissen, was er liebt, wenn er Gott liebt (›quid autem amo, cum te amo?‹). Damit beginnen die Untersuchungen des zehnten Buches, die den bis heute spannend gebliebenen Fragen der Selbsterkenntnis und der Gottsuche gewidmet sind.

Im Kontext einer Analyse seines Bewußtseins (›conscientia‹), seines Gedächtnisses (›memoria‹), fragt Augustinus, wie er Gott als das Glück seines Lebens gefunden habe. Er durchforscht sein eigenes Sein bis zu seiner höchsten Kraft und sieht am Ende, daß er auch diese Kraft noch übersteigen muß, um zum Ziel seines Suchens gelangen zu können (›transibo et hanc uim meam, quae memoria uocatur‹). Am Ende sieht er, daß Gott sich nicht wie ein entlegener Gegenstand der Wissenschaft durch intensive Forschung finden läßt; er sieht, daß Gott nur erkannt werden kann, wenn Gott selbst sich zu erkennen gibt, wenn auch Gott sucht und den Menschen in die Beziehung zu ihm ruft.

Zur Vorbereitung und Begleitung des Seminars dient wiederum der von Norbert Fischer und Cornelius Mayer herausgegebene Band: *Die Confessiones des Augustinus von Hippo. Einführung und Interpretationen zu den dreizehn Büchern* (siehe Verlagsanzeige).

Die Leitung des Seminars haben: Norbert Fischer, Professor für Philosophie an der Katholischen Universität Eichstätt, und Cornelius Mayer OSA, Professor em. für Systematische Theologie an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Auswahl der Buchveröffentlichungen von Norbert Fischer: *Die Transzendenz in der Transzendentalphilosophie* (1979); *Augustins Philosophie der Endlichkeit* (1987); *Die Philosophische Frage nach Gott. Ein Gang durch ihre Stationen* (1995); *Metaphysik aus dem Anspruch des Anderen: Kant und Levinas* (1999); *Aurelius Augustinus: Was ist Zeit? Confessiones XI / Bekenntnisse 11. Lat.-Dt. Übersetzung und Kommentar* (2000). Auswahl der Veröffentlichungen von Cornelius Mayer: Herausgeber des *Augustinus-Lexikons* (1986ff.) und des *Corpus Augustinianum Gissense* (1995); *Die Zeichen in der geistigen Entwicklung und in der Theologie des jungen Augustinus* (1969/74); *Philosophische Voraussetzungen und Implikationen in Augustins Lehre von den Sacramenta* (1972); *Signifikationshermeneutik im Dienste der Daseinsauslegung. Die Funktion der Verweisungen in den Confessiones X-XIII* (1974); *Identität und Ich-Erfahrung nach der Augustinischen Gedächtnislehre. Eine Replik auf die Interpretation der Augustin-Zitate in Martin Walsers Roman ›Das Einhorn‹* (1983); *Prinzipien der Hermeneutik Augustins und daraus sich ergebende Probleme* (1985).

Veranstaltungen und Lektüre-Einheiten

Donnerstag, 23. August 2001

20.00 Uhr

Professor Dr. Cornelius Mayer (Würzburg):
Gestalt und Werk Augustins. Eine Hinführung.

Freitag, 24. August 2001

9.00-11.00 Uhr

Einführungsvortrag von Professor Dr. Norbert Fischer (Eichstätt) zum Seminarthema: *Selbsterkenntnis und Gottsuche*, Lektüre von 10,1; Begrüßung durch Abt Thomas.

15.00-17.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (10,2-7)

Samstag, 25. August 2001

9.00-11.45 Uhr

Stefanie Haas (Eichstätt): *Weshalb erzählen? Und wem? Wider den Versuch, das zehnte Buch als Ende der Autobiographie zu betrachten* anschließend Lektüre und Interpretation (10,8-11)

15.00-17.30 Uhr

Lektüre und Interpretation (10,12-15)

20.00 Uhr

Konzert in der Klosterkirche.

Sonntag, 26. August 2001

15.00-17.45 Uhr

Dr. Robert Jan Berg (Münster): *Einführung in Heideggers Interpretation des zehnten Buches* anschließend Lektüre und Interpretation (10,16-19)

Montag, 27. August 2001

9.00-11.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (10,20-25)

15.00-17.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (10,26-29)

20.00 Uhr

Abendkonzert im Barocksaal.

Dienstag, 28. August 2001

9.00-11.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (10,30-35)

15.00 Uhr

Möglichkeit zu Wanderungen und Ausflügen mit Besichtigungen in der Umgebung

20.00 Uhr

Akademischer Vortrag zum Fest des heiligen Augustinus von Professor Dr. Friedrich-Wilhelm von Herrmann (Freiburg): *Das X. Buch der Confessiones des Heiligen Augustinus im Horizont von Heideggers hermeneutischer Phänomenologie des faktischen Lebens.*

Mittwoch, 29. August 2001

9.00-11.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (10,36-39)

15.00-17.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (10,40; 67-70)

Nach dem Abendessen:

gemütliches Beisammensein bei Weltenburger Klosterbier

Donnerstag, 30. August 2001

9.00-11.30 Uhr

Professor Dr. Günter Niggel (Eichstätt):
Lesung von *Confessiones* 10,1-40; 67-70

12.00 Uhr

Mittagessen; Ende des Seminars.

Es besteht die Möglichkeit, an der täglichen Eucharistiefeyer und am Chorgebet der Mönche teilzunehmen.

Die Veranstalter danken der LIGA Spar- und Kreditgenossenschaft eG Regensburg, Filiale Eichstätt für großzügige finanzielle Unterstützung
Die HypoVereinsbank Eichstätt hat freundlicherweise wieder ein Stipendium für Studierende bereitgestellt.